

Rückert, Friedrich: 46. (1839)

- 1 Wie Pflanzen aus der Erd', ohn' ihr was abzubrechen,
- 2 So gehn Gedanken aus vom Geist, ohn' ihn zu schwächen.

- 3 Und wie der Erde Schooß stets neue Triebe treibt,
- 4 So auch der Geist in dir, der nie unthätig bleibt.

- 5 Wenn du der Stunde dienst, beherrschest du die Zeit;
- 6 Wirk' auf den Augenblick! er wirkt in Ewigkeit.

- 7 Wo ist der Sonnstral hin, der übers Feld gestreift?
- 8 Er hat am Erntekranz der Welt ein Blatt gereifet.

- 9 Und alle Rosen blühn noch jetzt im irdischen Staube
- 10 Als Abglanz einer, die geblüht an Edens Laube.

(Textopus: 46.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/15713>)